

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906**

278 (7.10.1906) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 278. Drittes Blatt.

Sonntag, den 7. Oktober

(Folgt ein viertes Blatt.) 1906.

## Zum Konfirmandenunterricht,

welcher in der nächsten Woche für die Kinder der evangelischen Gemeinde beginnt, versammeln sich die angemeldeten Söhne und Töchter erstmals an folgenden Tagen und Orten:

1. Bei Hofprediger **Fischer** in seinem Konfirmandensaal Stefaniestraße 22:

**Donnerstag, 11. Oktober,**

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,  
um 4 Uhr die Schülerinnen der Victoria-Schule, des Mädchengymnasiums,  
der höheren Mädchenschule, des Instituts Friedländer und der  
Töchterchule;

**Freitag, 12. Oktober,**

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule,  
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Ober-  
realschule, Realschule und Bürgerschule.

2. Bei Stadtpfarrer **Schwarz** in seinem Konfirmandensaal Waldhornstraße 11:

**Donnerstag, 11. Oktober,**

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,  
um 4 Uhr die Schülerinnen des Mädchengymnasiums, der höheren Mädchen-  
schule, des Instituts Friedländer und der Töchterchule;

**Freitag, 12. Oktober,**

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule,  
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Ober-  
realschule, Realschule und Bürgerschule.

3. Bei Stadtpfarrer **Rapp** in seinem Konfirmandensaal Friedrichsplatz 15:

**Donnerstag, 11. Oktober,**

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,  
um 4 Uhr die Schülerinnen der höheren Mädchenschule, der Victoria-Schule,  
des Instituts Friedländer und der Töchterchule;

**Freitag, 12. Oktober,**

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule,  
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Ober-  
realschule, Realschule und Bürgerschule.

4. Bei Stadtpfarrer **Rohde** in seinem Konfirmandensaal in der Christuskirche:

**Donnerstag, 11. Oktober,**

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,  
um 4 Uhr die Schülerinnen des Mädchengymnasiums, der höheren Mädchen-  
schule, der Victoria-Schule, der Töchterchule und des Instituts  
Friedländer;

**Freitag, 12. Oktober,**

um 11 Uhr die Schüler der Bürgerschule, der erweiterten und einfachen  
Volksschule,  
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Ober-  
realschule, Realschule und des Instituts Fecht.

5. Bei Stadtpfarrer **Weidemeyer** in der Karl-Wilhelmschule:

**Donnerstag, 11. Oktober,**

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule im 3. Stock,  
Zimmer Nr. 13,  
um 4 Uhr die Schülerinnen der Mittelschulen und Institute im 3. Stock,  
Zimmer Nr. 13.

**Freitag, 12. Oktober,**

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule im 3. Stock,  
Zimmer Nr. 27,  
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, der Real- und Bürgerschulen im  
3. Stock, Zimmer Nr. 24.

6. Bei Stadtpfarrer **Hindenlang**:

**Donnerstag, 11. Oktober,**

um 4 Uhr alle Mädchen im Schulhause der Schützenstraße.

**Freitag, 12. Oktober,**

um 11 Uhr die Knaben der erweiterten und einfachen Volksschule im Schulhause  
der Rebeniusstraße,  
um 4 Uhr die Knaben der Mittelschulen im Schulhause der Rebeniusstraße.

7. Bei Stadtpfarrer **Hesselbacher**:

**Donnerstag, 11. Oktober,**

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule im Schul-  
hause der Schützenstraße,  
um 4 Uhr die Schülerinnen der höheren Mädchenschule und der Töchterchule im  
Schulhause der Schützenstraße.

**Freitag, 12. Oktober,**

um 4 Uhr die Schüler sämtlicher Knabenschulen im Schulhause der Bahnhofstraße.

8. Bei Stadtpfarrer **Sensert**:

Sämtliche Konfirmanden und Konfirmandinnen versammeln sich **Mittwoch, den 10. Oktober**  
um 4 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus (Blücherstraße 20).

## Weihnachtsarbeiten!

Die

**Ausstellung künstlerischer Entwürfe**  
sowie angefangener und fertiger Arbeiten des  
**Malerinnenvereins Karlsruhe**

im

**Bibliotheksaal des Bad. Frauenvereins**

(alten Kunstverein), Schloßplatz 24,

beginnt **Donnerstag, den 11.** und dauert  
bis **Dienstag, den 23. Oktober.**

**Geöffnet von 10—1 und 2—5 Uhr täglich,**  
mit Ausnahme von Mittwoch und Samstag.

**Durchweg Original-Entwürfe der Mitglieder.**

**Anfangen, Umändern u. nach Wunsch.**

**Bereitwillige Auskunft. Kein Kaufzwang.**

Zur Besichtigung ladet höflichst ein

3.1. **der Vorstand.**

## Pfänder-Versteigerung.

Am **Mittwoch, den 17. Oktober 1906** und  
nötigenfalls noch am folgenden Tag, vor mittags  
von 10 Uhr und nach mittags von 2 Uhr an,  
findet im Versteigerungslokal des Leihhauses Schwanen-  
straße 8, 2. Stock, die öffentliche Versteigerung der  
verfallenen Pfänder Nr. 2317 bis Nr. 4786  
gegen Barzahlung statt.

Das Versteigerungslokal wird eine 1/2 Stunde vor  
Versteigerungsbeginn geöffnet.

**Die Kasse bleibt am Versteigerungstage**  
**geschlossen.**

Karlsruhe, den 6. Oktober 1906.

2.1. **Städtische Pfandleihkasse.**

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. **Amalienstraße 46** ist im Hinterhaus im  
2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,  
Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres  
parterre.

3.1. **Angartenstraße 24, Ecke der Wilhelm-  
straße,** ist eine freundliche Mansardenwohnung von  
2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie  
sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst  
im Laden.

— **Humboldtstraße 20, 2. Stock,** ist eine Woh-  
nung von 3 Zimmern, Bad und allem Zubehör per  
sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst  
im 3. Stock rechts.

— **Lachnerstraße 6** ist eine Hinterhauswoh-  
nung von 2 Zimmern, Glasabschluß mit Zubehör  
sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock  
des Vorderhauses rechts.

— **Scheffelstraße 63** ist eine schöne Man-  
sardenwohnung von 2 auf die Straße gehenden  
Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später  
zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder  
Friedenstraße 11 im Laden.

\* **Nette Einzimmerwohnung** ist an eine allein-  
stehende, brave Frau im Parterre des Hinterhauses  
Kreuzstraße 5 sofort oder auf 15. Oktober zu ver-  
mieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, eine  
Treppe hoch.

## Mansardenwohnung,

bestehend aus 2 oder 3 Zimmern mit Küche ist  
Rintheimerstraße 18 billigt per sofort zu vermieten.  
Näheres daselbst im Laden.

**Durlacher Allee 32**

und

**Degenfeldstraße 3**

sind zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sofort  
zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1 im Laden.

## Jubiläumsausstellung für Kunst u. Kunstgewerbe Karlsruhe.

7.1. Die Ihren Königl. Hoheiten dem Großherzog und der Großherzogin zum goldenen Ehejubiläum gewidmeten Ehrengeschenke sind vom Sonntag, den 7. ds. Mts. in der Jubiläumsausstellung (Markgrafenpalast) ausgestellt.

## Missions-Frauen- und Jungfrauenverein.

(Allg. evangel.-protest. Missionsverein.)

Mittwoch, 10. Oktober 1906, 1/24 Uhr, Versammlung im Konfirmandensaal Friedrichsplatz 15. Vortrag von Stadtpfarrer Rapp: Geschichte der protestantischen Heidenmission (Fortsetzung): Johannes Gohner und Ludwig Harns. Alle Freunde der Mission sind herzlich eingeladen.

Rapp, Pfarrer.



## Freiwillige Feuerwehr.

3. Kompanie.

Montag, den 8. d. Mts., Uebung. Abmarsch vom Feuerhaus 5 Uhr abends. Ristner.



## Freiwillige Feuerwehr.

4. Kompanie.

Montag, den 8. d. Mts., abends 1/25 Uhr, Uebung.

Kohlbecker.

## Badischer Frauenverein.

Einer Anregung der hohen Protektorin des Bad. Frauenvereins, Ihrer Kgl. Hoheit der Großherzogin Luise, zufolge ist nach dem Muster der Marken des schwedischen Nationalvereins gegen die Tuberkulose von dem Zentralkomitee des Bad. Frauenvereins eine Wohltätigkeitsmarke hergestellt worden, welche als Verschlußmarke Verwendung finden soll.

Der Erlös dieser Wohltätigkeitsmarke soll den vom Frauenverein ins Leben gerufenen Anstalten und Einrichtungen zugute kommen.

Die Marke ist zur Ausgabe gelangt. Mit Allerhöchster Genehmigung wurde die Marke in doppelter Form hergestellt; die eine Sorte trägt das Bild Ihrer Kgl. Hoheit der Großherzogin und die andere dasjenige Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs. Da diese Marken im Jubiläumsjahr unserer vielgeliebten Landesmutter und unseres allverehrten Landesvaters erstmals zum Verkauf kommen, so ist zu hoffen, daß mit Rücksicht hierauf und im Interesse des guten Zwecks ausgiebig Gebrauch gemacht werden wird. Die Marken werden einzeln zu zweien oder mehreren als Briefverschluß benutzt.

Ihre Entwertung erfolgt einestheils, um Mißbrauch vorzubeugen, durch den Absender selbst, andererseits dadurch, daß die Kais. Ober-Postdirektion Karlsruhe in dankenswerter Weise sich bereit erklärt hat, diese neue Art der Wohltätigkeitsbesetzung nach Möglichkeit zu fördern. Dem Vorschlag des Vereins zufolge wird deshalb in den Ober-Postdirektionsbezirken Karlsruhe und Konstanz die Post den Ankunftsstempel tunlichst auf den Marken anbringen lassen.

Da hierdurch die Marken Sammelwert erhalten, so ist durch dieses Entgegenkommen ein guter Absatz zu erwarten.

Eine Marke kostet 5 Pfg. Die Marken sind erhältlich bei allen durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften, insbes. bei solchen, die Postwertzeichen-Verkaufsstellen haben. Hergestellt wurden diese Marken in der G. H. Müller'schen Postbuchdruckerei in Karlsruhe. Den Vertrieb der Marken besorgt das Bureau des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße 47, daselbst.

### Verzeichnis der Verkaufsstellen für Wohltätigkeitsmarken in Karlsruhe:

Anaeh, W., Cigarrenhandlung, Kaiserstr. 61.  
 Duffner, K. G., Papierhandlung, Kaiserstr. 56.  
 Giffels, Jak., Papierhandlung, Werderplatz 41.  
 Feigler, K., Hoflieferant, Herrenstr. 21.  
 Wieber, Chr., Cigarrenhandlung, Kriegstr. 3 a, Erbprinzenstr. 22, Kaiserallee 29.  
 Michel, Ludw., Papierhandlung, Amalienstr. 45.  
 Bezoldt, Otto, Buchhandlung, Waldhornstr. 25, Ecke Kaiserstraße.  
 Menzler'sche Buchhandlung, Karlstraße 13.  
 Strauß, Julius, Kaiserstraße 189.  
 Langer, Eugen, Amalienstraße 91.  
 Blos, Friedr., Hoflieferant, Kaiserstr. 104.  
 Dahlemann, G., Kaiserstr. 185.  
 Flüge, Ed., Cigaren- u. Schreibmaterialienhdlg., Kaiserstr. 51.  
 Agentur der Literarischen Anstalt, Amalienstraße 25.  
 Dietrich, Reinh., Papierhdlg., Pfaffenheimerstr. 11.

Vogel, Oskar, Agenturgeschäft, Lammstr. 7 b.  
 Anauh, Robert, Papierhandlung, Kaiserstr. 159.  
 Wegmann, Konst., Waldstr. 30.  
 Gebr. Ettlinger, Kaiserstraße 199.  
 Bischoff, Ch., Bähringerstraße 56.  
 Blauf, Ch., Sofienstraße 40.  
 Dreithaupt, Ed., Waldstraße 46.  
 Dohler, W., Erbprinzenstraße 20.  
 Dorer, J., Erbprinzenstraße 19.  
 Feigler, C., Herrenstraße 21.  
 Fuchert, K., Blumenstraße 14.  
 Hartmann, R., Rheinstraße 71.  
 Hofmann, K. W., Kaiserstraße 69.  
 Ludin, W. Nachfolger, Kaiserstraße 68.  
 Neuheller, P., Bähringerstraße 9.  
 Klebecke, Ed., Amalienstraße 15.  
 Schick, A. Otto, Waldstraße 21.  
 Fendt, K. A., Kaiserstraße 115.  
 Zimmermann, W., Kaiserstraße 32.

## Fahrnis-Versteigerung.

2.1. Dienstag, den 9. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert:

1 eleganter, beinahe neuer Divan mit eigenem Umbau, 1 Sofa mit Seidenbezug, 1 Divan, Fauteuil, 6 beinahe neue Furnierbänke mit eisernen Spindeln, 1 Chiffonniere, 1 Bücherregal, 1 Sekretär, 1 Toiletteisch, 1 Salon- und 1 Klappisch, 10 eichene Speisestühle, 4 Oelgemälde (Nagelstühle), 1 schwarze Säule, 1 eichene Pfeilertkommode, 1 großer Warenschrank, 2 halbfranzösische Bettstellen mit Kissen und Polstern, Waschkommode und Nachttischen, 3 komplette Betten, eiserne Bettstellen, Bettwerk, 1 Paneelbrett, 3 Saß Brandkästen, kleine Schränkchen, 1 Haarmatratze, 1 großer Beidentisch mit Schubladen, 1 eiserner Schirmständer, 1 Kinderschlafbank, 1 Kinderlegewagen, 1 Waschtisch, 1 Garderobeständer, 1 Marmorauflage für einen Waschtisch, zierliche Messingleuchter, Fenstertritt, 1 Emailherd, 2 Gasherde, farbige Vorhänge, Teppiche, 1 Rohrfauteuil, Bettflache, sehr gute Herren- und Damenkleider,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

## Schillerstraße 20

ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder Kaiserstraße 193/195 im 3. Stock. 5.1.

## Herrschaftswohnung.

Zu vermieten

ist auf 1. April 1907 Gutschstraße 7 in unmittelbarer Nähe des Beierheimer Wäldchens der 2. Stock (Bel-Etage), bestehend aus 7 großen Zimmern, Speisekammer, Bad, großem Vorplatz, Erker, Veranda nach dem Garten, nebst allem herrschaftlichen Zubehör. Besichtigung täglich von 11-1 Uhr und 2-5 Uhr. Näheres beim Eigentümer im 1. Stock.

## Ladenlokal.

2.1. In schönster Lage der Stadt ist ein großes, schönes Parterrelokal, geeignet zu einem großartigen Geschäft, per 1. Januar mit Wohnung zu vermieten. Offerten unter Nr. 6746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Gesucht

Wohnung von 2 Zimmern und Küche in der Nähe der Adlerstraße. Preis 200 bis 210 M. Offerten unter Nr. 6730 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Werderstraße 19 ist ein einfaches, möbliertes Zimmer auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 3. Stock.

\* Hübsch möbliertes, in den Garten gehendes Zimmer mit separatem Eingang ist per sofort oder auf 15. Oktober an einen solbigen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 75, 1. Stock, Hinterhaus.

\* Schön möbliertes

## Parterrezimmer

sosort zu vermieten: Körnerstraße 28.

## Friedenstraße 23

ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

\* Ein schönes, großes

## Balkonzimmer

ist sogleich oder später billig zu vermieten: Scheffelstraße 52, 3. Stock rechts.

## Kreuzstraße 20, zwei Treppen,

ist ein größeres Zimmer, ohne Vis-à-vis, mit 2 Betten an einen oder zwei Herren billig zu vermieten.

## Luisenstraße 67

ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen solbigen Arbeiter sofort oder später um 8 M. per Monat zu vermieten.

## Nächst dem Hauptbahnhof

Nowads-Anlage 1, 2 Treppen hoch, in sehr ruhiger Lage, nahe dem Stadigarten ist ein großes, besser möbliertes Zimmer zu vermieten. \*2.1.

## Gartenstraße 18,

Hinterhaus II, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Ausblick auf Gärten, sofort oder auf 15. ds. Mts. zu vermieten.

## Karlstraße 21,

vis-à-vis der Hauptpost, ist ein gut möbliertes Balkonzimmer sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

## Möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Friedrichsplatz 10, 1 Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

## Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 25, 3. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* Mintheimerstraße 32, parterre, vis-à-vis der Villa Höpfer, sind auf sofort oder 1. November ein oder zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

## Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, in ruhigem Hause, mitte der Stadt, sind sofort einzeln oder zusammen zu vermieten. Alles Nähere Bähringerstraße 106 (nahe Ritterstraße), zwei Treppen hoch.

[2] III.

### Zwei unmöblierte Zimmer

im Vorderhaus, 2. Stock, sind sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 34. 2.1.

### Alleinstehende Dame

mit eigener Zimmereinrichtung wünscht bei gebildeter Familie in Pension aufgenommen zu werden. Angebote mit Preisangabe bittet man unter Nr. 6732 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Kapital-Gesuch.

\* Auf ein schönes Wohnhaus, ganz vermietet, suche ich eine  
**II. Hypothek von 9000 bis 10000 M.** zu 5% Zins, auf 1. Januar oder auch sofort. Gefl. Angebote jedoch nur von Selbstdarleibern unter Nr. 6750 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 60000 bis 80000 Mark

auf I. Hypothek per sofort oder in 1 bis 2 Monaten gesucht. Offerten unter Nr. 6743 an das Tagblattes erbeten. 2.1.

### Geld-Gesuch.

\* Auf II. Hypothek werden per sofort zu 5% **8000 M.**, auf III. Hypothek **4000 M.** zu 6% gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 6742 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 6000 Mark

auf prima II. Hypothek von pünktlichem Zinszahler per 1. Januar 1907 gesucht. Offerten unter Nr. 6738 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### 7000 Mark

auf II. Hypothek vom Selbstausleiher gesucht. Offerten unter Nr. 6745 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gesucht:

1. **M. 6000.** — gegen lieg. Unterpfand aufs Land,
  2. **M. 8500.** — geg. I. lieg. Unterpfand aufs Land,
  3. **M. 12000.** — auf Nachhypothek auf hiesiges Objekt von pünktlichem Zinszahler,
  4. **M. 14000.** — auf 1. Hypothek auf sofort.
- Gefl. Offerten unter Nr. 6728 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Dienst-Anträge.

\* Ein braves, fleißiges jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten in kinderlosen Haushalt gesucht. Borzustellen nachmittags von 2—6 Uhr Kronenstr. 27 III.

\* Eine einzelne Dame sucht ein Mädchen, das kochen kann und alle Hausarbeit versteht. Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft. Sich zu melden zwischen 8—11 und 2—4 Uhr. Akademiestr. 28 III.

### Kinderfräulein-Gesuch.

\*3.1. Auf 1. November wird ein erfahrenes Kinderfräulein zu zwei größeren Kindern (7½ und 6 Jahre alt), nach **Mannheim** gesucht. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, 3 Treppen hoch rechts.

### Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein ordentliches Mädchen zum Servieren, welches auch etwas Hausarbeit übernimmt, findet sofort gute Stelle. Näheres im Saalbau in **Mühlburg**.

### Mädchen

3.1. für kleinen Haushalt auf sofort oder 15. ds. Mts. gesucht: Wilhelmstraße 4 II.

### Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein ordentliches, fleißiges, ehrliches und gut empfohlenes Mädchen für Hausarbeit per sofort oder auf 1. November gesucht. Näheres Amalienstr. 65 im 4. Stod.

### Mädchen,

im Haushalt erfahren, nach **Zürich** gesucht. Näheres Bernhardtstraße 5 im 3. Stod rechts.

### Mädchen-Gesuch.

\*3.1. Ein ordentliches Mädchen wird sofort in kleinen Haushalt gesucht: Schützenstraße 73, parterre.

### Dienstmädchen,

jüngeres, für sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

31 III.

## Geschäfts-Empfehlung.

Einem titl. Publikum von Karlsruhe und Umgebung, meiner werthen Kundschaft, sowie Freunden und Gönnern zur gefl. Kenntnis, daß ich unter Heutigem eine

## Wasch- und Bleichanstalt

in **Rüppurr**

neu errichtet und das von meiner Frau seit Jahren betriebene Wasch- und Bügelgeschäft dorthin verlegt habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, den Wünschen meiner werthen Kundschaft gerecht zu werden und sehe ich einem geneigten Wohlwollen und gefl. Unterstützung gerne entgegen.

Hochachtungsvollst

**Josef Jund, Wasch- und Bleichanstalt,**  
**Karlsruhe-Rüppurr**

(Schloß Rüppurr).

Annahmestelle: Kriegstr. 8 hier. — Bestellungen nimmt auch der Kutscher entgegen

### Spezialität:

## Herrenhemden nach Mass.

Garantie für tadellosen Sitz und Ausführung.

Auf den von mir seit über 20 Jahren geführten

### Banks weissen Ventilationsstoff,

das Angenehmste und Solideste zum Tragen, mache besonders aufmerksam.

Grosse Auswahl **feinster Einsätze, Piqué, gestickt** und Falten.

## Adolf Honsel,

4.2.

Waldstrasse 20, 1 Treppe.



## Tuchstoffe

für

### == Anzüge, Hosen und Paletots ==

kaufen sie am billigsten im

### Spezial-Tuchgeschäft

bei

## Wilh. Wolf jr., Kaiserstrasse 82a,

Eingang Lammstrasse. Tuchabteilung.

## Modell-Ausstellung.

Zeige mit diesem den **Empfang der Modellhüte**, sowie **sämtlicher Neuheiten** der Saison ergebenst an.

## M. Räuber Nachfolger,

2.2.

Frau **Emilie Naumann,**

**Kaiserstrasse 229, Eingang Hirschstrasse.**

**Gesucht**

ein braves, evangel., in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen bei freundlicher Behandlung und gutem Lohn. Näheres Ettlingerstraße 45, 3. Stock.

**Per sofort**

jüngeres, fleißiges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, gesucht: Uhländstraße 86, 3. Stock links.

**Alleinstehende Dame**

sucht sofort ein besseres Mädchen, das einer guten Küche und den Hausarbeiten selbständig vorstehen kann. Näheres Westendstraße 41, 3. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

Auf sofort ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und Hausarbeiten willig versteht. Näheres Gartenstraße 27. 2.1.

**Lehrmädchen,**

von guter Figur für meine Konfektions-Abteilung gegen sofortige Vergütung gesucht.

**C. Berner,**  
Kaiserstraße 122.

In die Damenfriseur-Fachschule des Perückenmacher- und Friseurgehilfen-Vereins werden Damen mit schönem Haar als Modelle gesucht bei Vergütung. Schonendste Behandlung, sowie strengste Ordnung zugesichert. Anmeldungen werden bei Herrn K. Schnellbach, Damen-Friseur, Kaiserstraße 82, entgegengenommen.

Erste Fachstunde: Dienstag, den 9. d. Mts., abends 9 Uhr. 2.1.

**Fräulein**

für nachmittags zu 2 Kindern (2½ und 6 Jahre alt) sofort gesucht. Persönliche Vorstellung zwischen 8-11 Uhr vormittags erwünscht. Frau **Brahm**, Sofienstraße 128.

**Mädchen zum Servieren**

für jeden Samstag und Sonntag abend gesucht. Näheres Wielandstraße 92 im 1. Stock.

**Waschfrau**

für Montag nachmittag und Dienstag vormittag gesucht: Karlstraße 21 im Laden.

**Vertreter-Gesuch.**

2.2. Von einer leistungsfähigen in Karlsruhe und Umgegend gut eingeführten Weinhandlung wird ein tüchtiger Vertreter gegen hohe Provision sofort gesucht. Bei entsprechenden Leistungen ist festes Engagement nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 6715 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schneider**

zum Zuschneiden von Leinen- und Baumwollwaren nach Schablonen ausbittungsweise für einige Wochen per sofort gesucht, möglicherweise auch dauernd. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Hausbursche,**

im Alter von 16-18 Jahren gesucht bei

**F. Binz,**  
Karl-Wilhelmstraße 6.

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein Fräulein aus guter Familie vom Lande, noch nie in Stellung, welches gut nähen und bügeln kann und den feineren Haushalt gründlich erlernen möchte, sucht passende Stelle unter bescheidenen Ansprüchen. Näheres Leopoldstraße 10 III rechts.

**Tuchhandlung Gebrüder Hirsch**

Kaiserstrasse 166.

Den Eingang der

**Spätjahr- und Winter-Neuheiten**

zeigen ergebenst an.

Musterkarten liegen auf.

3.3.

**Neuen süßen Markgräfler (Auggener),**

sowie meine selbstgezogenen

**Oberländer- und Neckarweine**

nebst reichhaltiger Frühstückskarte (warmen Zwiebelfuchen) empfiehlt

**„Altdeutsche Weinstube“.**

Frau Theod. Griflich Witw., Werderstraße 59.

**„Goldene Traube“,**

Ecke Adler- und Steinstraße.

**Süßer Markgräfler**

eingetroffen.

**Beständige Ausstellung**

in praktischen

**Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken:**

Haushaltartikel in Porzellan, Glas, Zinn und Kupfer, Luxuswaren, Lederwaren, Holzwaren und Parfumerie.

Ess- und Salathestecke, Wein- und Biergläser, Salat- und Kompottschüssel und Kompottteller etc. aus amerik. Kristallglas, Vasen, Nippsachen, Figuren, Wandteller, Photographierahmen, Damengürtel, Damentaschen, Portemonnaies, Fächer, Uhrketten, Broschen, Hutnadeln, Colliers, Odeurs, Seifen, Kämmen, Haarbürsten, Toiletteartikel, Spazierstöcke, Manschettenknöpfe, Reisenecessaires, Reisetaschen, Ansichts-Artikel.

**L. Wohlschlegel,**

Papier-Handlung,

Schreibmaterialien,

Kaiserstrasse 173, zwischen Herren- und Ritterstrasse.

Grosse Auswahl.

Billige Preise.

[4]III.

Zahnarzt **Wolfmüller**,  
Kaiserstrasse 109, \*10.2.  
gegenüber dem Elefanten.

### Likörpatronen

mit Gebrauchsanweisung zur  
raschen und billigen

**Selbsterstellung  
vorzüglicher Liköre**

3.1. empfehlen

**Gebr. Jost Nachfolger**,  
Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

### Chantilly - Waffeln

— täglich frisch —  
empfehlen 6.3.

Konditorei **Wittmann**,  
Hirschstrasse 35a. Telephon 1755.

### Kaffee- u. Theegebäck

in großer Auswahl täglich frisch empfiehlt

**Albert Neu**,

6.1. **Hofkonditorei**,  
Kaiserstrasse, Ecke Douglasstrasse.

13.1. **NACH PROFESSOR GRAHAM:**  
**AMBROSIA  
BROD u. CAKES**  
GERICKE - POTSDAM  
Verträgt der schwächste Magen  
schon morgens früh.  
Licht bei:

Hermann Munding, Victor Merkle,  
Aug. Klingele, Jean Kissel.

### Neuen süßen Wein

empfehlen

**Gottl. Chret**,  
zum „Merkur“.

### Neuen süßen Wein

selbstgekelterter empfiehlt

**Sch. Heckmann**,  
3. „Mainau“, Waldstrasse 93.  
[5] III.

## Neuen süßen Markgräfler

empfehlen

**Wilh. Lurck**, zum „Frankfurter Hof.“

## Neuen, süßen Wein

empfehlen

**Christoph Ulrich**, zur „Goldenen Krone“,  
Amalienstrasse 16.

## Ueberall sofort ein warmes Zimmer

durch die neuen

### Petroleum- Heizöfen,

garantiert geruchlos und unschädlich,

empfehlen in grosser Auswahl  
billigst 8.2.

### Josef Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,  
Grossherzogl. Hoflieferant,  
29 Erbprinzenstrasse 29.



## Das Ausstattungs-Magazin

für

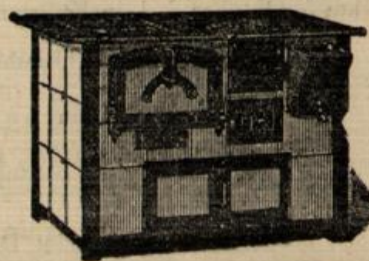
### Haus- und Küchen-Geräte

von

### Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehlen in grösster Auswahl zu billigen Preisen



## Koch- Herde

anerkannt bester Konstruktion unter  
Garantie.

Spezialität:

Komplette Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

## Berufs-Kleidung

für  
**Konditor, Köche,  
 Bäcker, Metzger,  
 Friseure, Kellner etc.**  
**Blusen, Arbeitshemden, Schürzen**  
 in reichster Auswahl  
 empfiehlt billigst in nur guten  
 Qualitäten

**August Schulz,**  
**Leinen- u. Wäsche-Spezialgeschäft,**  
 Herronstrasse 24. 6.1.

### Beethoven-Sonaten-Abend

heute Sonntag, abends 7 Uhr — Edoard Risler, der geniale Pariser Pianist, hat sich in unserer Stadt eine Gemeinde zu schaffen gewußt, die treu zu ihm steht und sein jedesmaliges Kommen mit Freude begrüßt; er wirbt sich aber auch stets durch seine glänzende Interpretation von Werken klassischer Meister neue Freunde dazu. Auf sein diesmaliges Programm hat er fünf Sonaten aus verschiedenen Lebensperioden Beethovens gesetzt, darunter Opus 57, F-moll (Appassionata). Wie oft begegnen wir ihm im Konzertsaal und doch wie selten in der richtigen Auffassung, in der völligen Beherrschung aller technischen Schwierigkeiten und getragen vom echten Geiste dieses Musikgewaltigen.

Risler besitzt alle die großen Eigenschaften und er ist deshalb auch immer unter dem Beethovenpiel unserer Zeit mit an erster Stelle zu nennen. Ein Festklang liegt über der Stunde, da er uns Beethoven näher bringt. Bei Edoard Risler ist jede Sonate ein Meisterwerk für sich. Außer seiner vollendeten Technik ist das bestirrende Piano zu bewundern, das seinem Vortrage einen ganz besonderen Reiz verleiht, und die große Ruhe, die er jeweils beim Vortrag zeigt. Er ist ein Künstler, der keine Laune kennt, nur voller Hingabe der Sache zuliebe. Bei ihm tritt der Adel künstlerischer Weihe und Ueberzeugung mit solcher Macht auf, daß die Zuhörerschaft begeistert wird von der echten Kunst, die Edoard Risler ihr bietet.

Eintrittskarten im Vorverkauf heute Sonntag von 11—1 Uhr in der Musikalienhandlung **Fr. Doert** und an der Abendkasse.

Karlsruhe, 5. Oktober.

Bei der Landesversicherungsanstalt Baden sind im Monat September 1906 352 Rentengesuche (16 Alters- u. 336 Invaliden- bzw. Krankenrentengesuche) eingereicht u. 302 Netzen (16 + 267 + 19) bewilligt worden. Es wurden 36 Gesuche (1 + 35) abgelehnt, 416 (13 + 403) blieben unerledigt. Außerdem wurden im schiedsgerichtlichen Verfahren — Alters-, 1 Invaliden- u. 1 Krankenrente zuerkannt. Bis Ende September 1906 sind im ganzen 54413 Renten (9832 Alters-, 42949 Invaliden- und 1632 Krankenrenten) bewilligt bzw. zuerkannt worden. Davon kamen wieder im Wegfall: 28 044 (6935 + 19 725 + 1384), so daß auf 1. Oktober 1906: 26369 Rentenempfänger vorhanden sind (2897 Alters-, 23 224 Invaliden- und 248 Krankenrentner). Verglichen mit dem 1. September 1906 hat sich die Zahl der Rentenempfänger vermehrt um 76 (— 17 Alters-, + 97 Invaliden- und — 4 Krankenrentner). Die Rentenempfänger beziehen Renten im Gesamtjahresbetrage von 3 806 929 M. 24 Pf. (mehr seit 1. September 1906 13 562 M. 54 Pf.). Der Jahresbetrag für die im Monat September 1906 bewilligten Renten berechnet sich, und zwar für 16 Altersrenten auf 2644 M. 20 Pf., 268 Invalidenrenten auf 43 218 M. 80 Pf., 20 Krankenrenten auf 3168 M., somit Durchschnitt für eine Altersrente 165 M. 25 Pf., für eine Invalidenrente 161 M. 26 Pf., für eine Krankenrente 158 M. 40 Pf. Für sämtliche bis 1. Januar 1906 bewilligten Renten betrug der durchschnittliche Jahresbetrag einer Altersrente 137 M. 27 Pf., einer Invalidenrente 143 M. 74 Pf., einer Krankenrente 155 M. 48 Pf. Beitragserstattungen wurden im Monat September 1906 angewiesen infolge Heirat weiblicher Versicherter in 198 Fällen 8656 M.; infolge Todes Versicherter Personen in 55 Fällen 4447 M. (Karlsru. Stg.)

## Statt besonderer Anzeige.

Schmerzerfüllt machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß meine liebe Frau, unsere Mutter, Schwägerin und Tante

## Elisabetha Hähnel,

geb. Schreiber,

heute abend  $\frac{3}{4}$  7 Uhr nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1906.

## Der tieftrauernde Gatte nebst Kind.

Die Beerdigung findet Montag vormittag 10 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt. Trauerhaus: Scheffelstraße 24, 4. Stod.

## Statt besonderer Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß heute nachmittag 2 Uhr, unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Schwager

## Hermann Mösch,

Kaufmann,

infolge eines Herzschlages verschieden ist.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1906.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Karoline Mösch,

Frau Anna Drak, geb. Mösch.

Die Beerdigung findet Montag nachmittag 3 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Lessingstraße 5.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

## Todes-Anzeige.

Wir machen hiermit die traurige Mitteilung, dass unser lieber Bruder, Schwager und Neffe

## Rechtsanwalt Emil Baur

am 5. Oktober d. J. in Konstanz an einem Herzschlag verschieden ist.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1906.

Im Namen der Hinterbliebenen:

## Dr. Karl Baur.

Die Beisetzung findet Dienstag, den 9. Oktober d. J., mittags 12 Uhr, im Krematorium dahier statt.

Trauerhaus: Leopoldstrasse 2.

# J. Petry Wwe.

Hoflieferant

Juwelen-, Gold- & Silberwaren

Kaiserstraße 102. Tel. 1558.

## Silberne Tafelgeräte

in schönster Auswahl.

Cigarrenetuis.

Stockgriffe

in Gold und Silber.

Bonbonnières

Nippes usw.



## Liederhalle.

Der für heute angesetzte kleine Familienabend fällt aus.

Der Vorstand.

## Großherzogliches Hoftheater.

Montag, den 8. Oktober. 8. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Stein unter Steinen.** Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag, den 9. Oktober. 7. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von Leoncavallo. — **Sylvia,** oder **Die Nymphe der Diana.** Ballet in 3 Akten. Musik von Leo Delibes. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 11. Oktober. 7. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Wenn wir Toten erwachen.** Ein dramatischer Epilog in 3 Akten von Henrik Ibsen. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 12. Oktober. 8. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper mit Tanz in 3 Akten. Musik von Otto Nicolai. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag, den 13. Oktober. 9. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Neueinstudiert: **Die deutschen Kleinstädter.** Lustspiel in 4 Akten von Roebue. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag, den 14. Oktober. 9. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Die Zauberflöte.** Oper in 2 Akten von Em. Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Montag, den 15. Oktober. 9. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Die weiße Dame.** Oper in 3 Akten von Boieldieu. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 19. Oktober. 9. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gesamtgastspiel des Herrn **Le Bargy** und anderer Mitglieder der Comédie française. **Le Duel.** Pièce en trois actes de M. H. Lavedan. „L'Abbé Daniel“: **Mr. Le Bargy.** Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Abonnementvorverkauf am Samstag, den 13. Oktober, nachmittags 3—5 Uhr. Reihenfolge B, C, A. Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 15. Oktober, vormittags 9 Uhr an.

### Eintrittspreise:

am 14. und 19. Oktober Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50, an den übrigen Tagen Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.

### Theater in Baden.

Mittwoch, den 10. Oktober. 2. Abonnements-Vorstellung. **Das verwunschene Schloss.** Romische Operette in 3 Akten (5 Bildern) von Alois Berla. Musik von Karl Millöcker. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

### Großherzogliches Hoftheater.

Am Freitag, den 19. Oktober findet ein einmaliges Gastspiel des Herrn **Bargy** und anderer Mitglieder der Comédie française statt. Zur Aufführung gelangt das erfolgreiche Schauspiel „Le Duel“ von Lavedan, in welchem Herr Bargy den „Abbé Daniel“ spielen wird. Es ist damit Gelegenheit geboten, das hervorragende Mitglied der „Comédie française“ in der Rolle zu sehen, welches bei der Uraufführung des Stückes gespielt hat.

52.45. Einzig bewährt u. unerreicht gegen

## Schuppen

und zur Verhütung von

## Haarausfall

## Fleur de Cologne!

Von Ärzten und Fachleuten bestens begutachtet. Preis M. 2.50 in best. Friseurgeschäft., Parfümerien, Drogerien, Apotheken (wo nicht, franko geg. Nachn.) Fleur de Cologne ist nur echt von der Firma Chem. Pharmac. Fabrik Otto Rütter, Cöln a. Rh.

Herr Dr. B., prakt. Arzt in N. schreibt: „Bitte möglichst bald 3 Fl. Fl. de C., das sich ausgezeichnet bewährt.“

## Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstatten, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Kissen außerst billig. Das Renaufertigen u. Anarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstatt.

## P. Hirt,

Nippurrerstraße 36  
u. Wilhelmstr., Ecke Werderplatz.  
Telephon 317.

\*3.2. Bestellungen von

## Gebirgs-Kartoffeln

nimmt entgegen Fr. Schäfer, zum „Württembergischer Hof“, Umlandstraße 26.

## Die Obstfelterei

Wilhelmstraße 12

ist wieder zur gest. Benützung aufgeschlagen, was empfehlend anzeigt

\*2.2.

Burkh. Voll.

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 7. Oktober 1906.

8. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

## Hoffmanns Erzählungen.

Phantastische Oper in 3 Akten, einem Vor- und Nachspiel, mit Benützung der G. Th. A. Hoffmann'schen Novellen von Jules Barbier. Musik von Jacques Offenbach. Musikalische Leitung: Alfred Porenz. Szenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen des Vor- und Nachspiels:

Hoffmann	Gans Bussard.
Stadtrat Lindorf	Max Büttner.
Niklaus	R. Wärmersperger.
Nathanael	Friedrich Erl.
Hermann, Student	August Haag.
Stella, Opernsängerin	Alice Schenker.
Andreas, ihr Diener	Adolf Hallego.
Butter, Wirt	Franz Koba.
Studenten.	Aufwärter.

Schauplatz: In Lutters Keller in Berlin. Zeit: Anfang des 19. Jahrhunderts.

### Personen der Oper:

Hoffmann	Gans Bussard.
Niklaus	R. Wärmersperger.
Olympia, ein Automat	Alice Schenker.
Giuiletta	Max Büttner.
Antonia, Crepels Tochter	Adolf Hallego.
Coppelius, Brillenhändler	Hugo Haxterl.
Dapertutto, Kapitän	Jan van Gorkom.
Doktor Mirafel	Hans Keller.
Cochennille, Spalanzanis Diener	Rosa Eibhofer.
Witichinaccio	
Franz, Crepels Diener	
Spalanzani, Prof. d. Physik	
Schlemil	
Crepel, ein alter Musiker	
Eine Stimme	

Gäste: Lafaien. Gondoliere.

Schauplatz: Im 1. Akt: In Spalanzanis Salon. Im 2. Akt: In Giuletta's Palast in Venedig. Im 3. Akt: Zimmer bei Crepel. Zeit: Ende des 18. u. Anf. des 19. Jahrhunderts.

Nach dem 1. u. 2. Akte finden längere Pausen statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 1/2 7 Uhr. Ende: nach 9 Uhr. Kasse-Öffnung 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze: I. Abt. M. 4.50 usw.

## Ludwig Schweisgut,

Grossh. Bad, Hoflieferant,  
Koflieferant  
Ihrer Kaiserl. Hoheit der  
Frau Prinzessin Wilhelmin  
von Baden,  
4 Erbprinzenstrasse 4.



Schweisgut.  
Beste Auswahl in  
Flügeln, Pianinos,  
Harmoniums.

Alleinige Vertretung von  
Bechstein, Blüthner, Steinweg Nachf.,  
Steinweg & Sons, Ibach,  
Kaps, Thürmer, Mannborg u. a.

Über 100 Instrumente am Lager.

Fachmännische Garantie.

Reelle Preise.

## Färberei Brinng.

Prompte Bedienung. — tadellose Ausführung.  
Mäßige Preise.

17111.



# J. Goldfarb, Herrenmode-Artikel

feinsten Genres.

10.1.

## Wirtschafts-Uebernahme.

Titl. Publikum sowie allen Freunden und Bekannten zur gefl. Nachricht, dass ich das

# Restaurant „Zum Frankeneck“

übernommen habe und heute eröffnen werde.

Zum Ausschank gelangt prima Stoff aus der Brauerei **Printz** hier und der **Spatenbrauerei München**.

Für **reine Weine** und **ausgezeichnete Küche** ist bestens Sorge getragen und werde ich bestrebt sein, meine werten Gäste in jeder Weise zufrieden zu stellen.

Mit aller Hochachtung

**Burkard Minoprio.**

# S. M. Fischl,

## Bilder-Ausverkauf

vis-à-vis der Bad. Presse, **4 Lammstrasse 4**, vis-à-vis der Bad. Presse.

Dem geehrten Publikum zur gefl. Nachricht, dass ich wegen Ueberfüllung meines Lagers eine grosse Anzahl

### Oelgemälde

nur von hervorragenden Meistern zu billigen Preisen ausverkauft; ferner eine grosse Auswahl

**Lithographien, Kupferstiche, Stahlstiche, Schabkunstblätter,**  
sowie **badische Porträts und Landschaften.**

Ich lade geehrte Interessenten zur Besichtigung ohne Kaufzwang ein.

**S. M. Fischl.**

## Salamander.

Erster Karlsruher Ruderklub.

(E. B.)



Sonntag,

den 7. Okt.,  
nachm. 4 Uhr  
veranstalten  
wir in den

Räumen des „Klubhauses“  
unser diesjähriges

## Großes Herbstfest

mit Blumen- und Früchte-Verlosung nebst  
verschiedenen Aufführungen und Vorträgen,  
sowie anschließender Tanzunterhaltung, wozu  
wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familien-  
angehörigen hiermit höflichst einladen. 22.

Der Vorstand.

## Pfälz. Dampfwaschanstalt „Frauenlob“ Klingenmünster.

### Spezialität: Herrensteifwäsche.

Niederlage in Karlsruhe

bei Herrn **A. Ehrmanntraut**, Winterstrasse 44, 4. Stock.

Aus der Prämierungsliste der Bayerischen Jubiläums-Landesausstellung in Nürnberg 1906, nach dem Wortlaut und der Reihenfolge:

1. **A. Vorzüglich.** (Goldene Medaille.)

## V. BERDUX,

und leistungsfähige Firma hat in Material, Arbeit, Ausstattung und Tongebung das Beste geleistet.

Alleinvertreter: **H. Maurer**, Grossh. Hofl.,  
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Kgl. Bayer. Hof-Pianoforte-Fabrik,  
München. Für Flügel und Pianinos,  
die in jeder Beziehung als ganz  
vorzüglich und hervorragend zu be-  
zeichnen sind. Diese bedeutende